

Briefkasten der Redaktion

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **22 (1896)**

Heft 25

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Briefkasten der Redaktion.



Schriftsteller sind halt immer eine Seltenheit. Wie sich zudem ein bernischer

L. M. i. Z. Ein außerordentlich dankbares Organisationskomitee scheint dasjenige des verflorenen nordostschweizerischen Schwingfestes in St. Gallen allerdings zu sein, sonst hätte es wohl nicht in der Preise dem „Marblauen Himmel und der lieben Juni-Sonne für die überraschend glanzvolle Beleuchtung unseres Festtages“ seinen Dank abgetatet. Donnerwetter, wird das die liebe Sonne gefreut haben! Daß dem gleichen Komitee, wie es schreibt, im letzten Moment ein lebendiger Alphornbläser „ab der Hand ging“, thut uns aufrichtig leid. Hoffentlich heilt die Wunde rasch. — **R. St. i. B.** Ein Blatt vom Bierwaidfräutlersee meldet hocheifrig: „Der bernische Verein für Verbreitung guter Schriften gibt als Heft Nr. 21 drei Erzählungen eines noch Lebenden bernischen Schriftstellers heraus.“ Lebende Gemäse und lebende

Schriftsteller nach Jeremias Gotthelf „noch“ zu leben unterstehen kann, ist uns einfach ein Räthsel. — **F. i. G.** Der Mann kann doch nichts dafür, daß er „Flegel“ heißt. Das Schicksal verleihe ihm gnädig den Schutttitel „Direktor“, so kann er's schon „präsitieren“. — **L. V. 10.** Eine 100jährige Hebamme ist für uns der Ausbund alles Schönen, wenn wir auch nicht gerade begreifen können, wie man eines solchen Alterthums wegen zur Leier greifen mag. Gruß. — **Ori-genes.** Es ist gut, wenn es nicht presirt. Wir wüßten nicht, woher den Platz stehen und zudem sind uns unverdiente Anempfehlungen für Nichts und wieder Nichts recht herzlich zuwider. — **L. G. i. Z.** Wir haben das Schlüchgen im „Jof. Tagbl.“ vernommen, versichten aber darauf, eine Antwort zu ertheilen. Strafe genug für den Einsender ist seine sich selbst bereitete Blamage. Daß der „Brieggi“ aber ein Lehrer sei, können wir nicht recht begreifen, vielleicht ein „Leerer“, ein Sichterzieher jedenfalls nicht.

Muster sofort

OETTINGER & Co., ZÜRICH Bestassortirtes Modehaus

Reduzirte Preise in Damenkleiderstoffen Herrenkleiderstoffen Damen- und Kinder-Confection u. Blousen

auf sämtliche Sommer-Stoffe und Confection zu billigsten Preisen.

Complettt Stoff zu garant. Waschkleid Fr. 3.40 bis Fr. 12.40

Schweiz. Landesausstellung in Genf (Schweizerdorf).

Restaurant bei der Kirche.

Bierhalle zur Treib & Bleienbach.

U. ANGST, Restaurateur, aus Zürich.

Mittagessen (Table d'hôte) im Restaurant Fr. 2.50 (von 12—2 Uhr)

Service à part Fr. 3.—

Diner (Table d'hôte) Fr. 3.— (von 6—8 Uhr)

Service à part Fr. 3—3.50.

Brasserie Treib: Mittagessen von 12—1 Uhr Fr. 1.50.



Ausgezeichnete

Rahm-Käschen Beste Portionen-Käschen

in Kisten von zirka 30 und 60 Stück à 16 Cts., franko Haus.

Prima Saanen-Käse

ausgezeichnet zu Suppen, Maccaroni, Risotto etc. am Stück und geraspelt in Paketen à 55 und 100 Cts. empfiehlt 100-10

Dr. N. Gerber's Molkerei, Zürich-Aussersihl.

Soeben erschienen und durch die Expedition dieses Blattes zu beziehen:

„Die Hotels der Schweiz.“

Complettes Verzeichniß der dem Fremdenverkehr dienenden Hotels, Pensionen und Kuranstalten der Schweiz mit Preisangaben. Herausgegeben vom Schweizer Hotelier-Verein. Preis 50 Cts.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

„Brasserie-Restaurant de l'Agriculture“

An der Arve vor dem Haupteingang des Schweizerdorfes gelegen

Table d'hôte Fr. 2.50 von 11—2 Uhr und von 6—8 Uhr à Fr. 2.50 und Fr. 3.50.

Restauration zu jeder Zeit. Bière de St-Jean. Täglich Concert.

J. WEBER, Restaurateur vom Brünig-Bahnhof Luzern vom 1. Juli an Centralbahnhof Basel.

Photographie „Helios“

Zürich, Bahnhofstr. 60, II. 169-3

Feinste Ausführung jeder Art Photographien.

Vergößerungen

auf Bromsilberpapier gegen Einsendung einer Photographie.

Champagne Strub

Carte noire „doux“. 80-26

Sportsman „demi sec“.

Grand Crémant „doux et sec“.

Champagne suisse „dry“.

Sparkling Swiss „Extra dry“.

Especially made for England.

Blankenhorn & Co., Bâle.

Spezialität gebackene Fische (lebend vom Behälter)

Hottingerhof, bei Mönchhof am See

(100 m vom Dampschwalbensteg.) 110-10

Restaurant mit Gartenwirtschaft & Seeanlage

Prompte Bedienung, reelle offene und Flaschenweine, prima Wädensweiler-Bier, direkt vom Fass. Gute Küche. Hochachtend empfiehlt sich

Carl Hottinger-Baumgartner.

Ein kleiner Dampfer, ca. 20 Personen fassend, zur Verfügung.

Künstlerhaus Zürich.

Verein für bildende Kunst.

Thalgasse 5 — neben Hôtel Baur am See — Zürich I.

Ständige

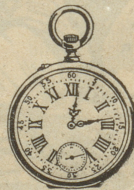
Ausstellung moderner Kunstwerke

in monatlich wechselnden Serien.

Täglich (mit Ausnahme Montags) ununterbrochen geöffnet: von Vormittags 10 Uhr bis abends 7 1/2 Uhr.

Eintritt: Fr. 1.—

Sonntags von nachmittags 1 Uhr an 50 Cts.



Uhren-Handlung

Gebr. Nussberger, Zürich-Enge, Bleicherwegstrasse 39.

Reparaturen. — Garantie.

Interess Scherz-Attrapen

mit höchst komischem Inhalt. Sultans Nektar à Fr. 3.— Balsam-Tropfen à 3.— Universal-Carmellen à 2.—

Cassa voraus. Versandthaus „Sanitas“, Amsterdam.

„Der Nebelspalter“

Abonnement per Quartal 3 Fr.

Was ist Feraxolin?

Feraxolin ist ein großartig wirksames Fleckpuzmittel, wie es die Welt bisher noch nicht kannte. Nicht nur Wein-, Kaffee-, Harz- u. Oelfarben-flecken, sondern selbst flecken von Wagenfett verschwinden mit verblüffender Schnelligkeit, auch bei den heftigsten Stoffen.

Preis 45 und 80 Cts.

In allen Galanterie-, Parfümerie-, Droguenhandlungen u. Apotheken käuflich. En gros bei A. Büttner, Apotheker, Basel.